

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung  
Lagebericht vom Donnerstag, den 17. Feber 1972, 7.45 Uhr:

Mit Hochdruckeinfluß und kräftig auffrischendem Südwind ist ganz Tirol niederschlagsfrei geblieben. Laut Wetterwarte wird der Föhn noch andauern. Die Nullgradgrenze steigt bis nahe 2000 m Höhe.

Mit der Erwärmung wird die geringe Neuschneesicht der letzten Tage noch mehrfach in kleinen Lawinen abgehen. Die Seitentäler und Bergstraßen sind aber kaum gefährdet.

Über <sup>der</sup> die Waldgrenze haben die drehenden Winde der letzten Tage praktisch in allen Hangrichtungen Tribschneeansammlungen gebildet. Diese liegen schattseitig zudem auf einer labilen Schwimmschneeunterlage. Bei Schitouren abseits gesicherter Pisten erfordert vor allem in kammnahen Bereichen die örtlich akute Schneebrettgefahr höchste Vorsicht.